

Gus Anton

Des Bauers Töchterlein

für Gemischten Chor und Klavier

Text:
Heinz E. Klockhaus

Partitur

02041/17

© Anton-Verlag, Gummersbach

Des Bauers Töchterlein

für Gemischten Chor und Klavier

Text: Heinz E. Klockhaus

Gus Anton

Klavier *mf*

6 *mf*
1. Der —
3. Doch —
mf

6 *mf*

11
Bau - er hat ein Töchterlein, das ist ein kluges Kind. — Die
ei - nes Tages sagte sie: „Ich hab' das alles satt, — ich

11

15



Klei - ne hat schon früh er - kannt, daß Jun - gens an - ders sind. Sie
tau - ge nicht zur Bau - ers - frau und ge - he in die Sta - den. Dort

15



19



stand oft auf dem Bau - ern - hof und Al - les an, sie
such - te sie sich ei - nen Mann, ging mit ihm zum Al - tar, nur

19



23



uß - te Hu - und Kuh sind Frau und Hahn und Och - se Mann.
ei - nes hat sie nicht ge - wußt, daß er ein Bau - er war.

23



27

mf 2. Was...

27

f *mf* *mf*

33

man als Bau - ers Toch - ter braucht, hat da sie ge - lehrt, — sie
kam des Bau - ers Töch - ter - lein mit nach Haus zu - rück, — der

33

37

lern - te wie man - he melkt und wie man Trak - tor fährt. — Und
al - te Bau zu - te sich und hat ge - weint vor Glück. — Der

37

41

wenn der Bau - er schla - fen ging, traf sie sich mit dem Knecht, und
Pa - pa fährt die Ern - te ein, der Gat - te melkt dir Kuh, und

41

45

was dann in dem Heu ge - schah, das sie auch nicht schlecht.
sie liegt in dem Lie - ge - stuhl und se - den bei - den zu.

45

49

53